



SCBS-NEWS

Die Vereinszeitung des SC Bad Sauerbrunn

November 2016

33. Ausgabe

www.sc-badsauerbrunn.at

WIR SIND VIERMAL HERBSTMEISTER!!!



HERBSTMEISTER SCBS I - SEITE 5



HERBSTMEISTER U16 - SEITE 2



HERBSTMEISTER U12 - SEITE 3



HERBSTMEISTER DAMEN - SEITE 4



Liebe Bad Sauerbrunnerinnen und Bad Sauerbrunner! Liebe Freunde und Gönner des SC Bad Sauerbrunn!

Auch heuer wenden wir uns wieder mit der Bitte an Sie, den **SC BAD SAUERBRUNN** finanziell zu unterstützen und ersuchen Sie um Überweisung eines

Mitgliedbeitrags von € 15,-

(wir freuen uns auch über sonstige finanzielle Unterstützung in jeder Höhe), den Sie mit beiliegendem Zahlschein zur Einzahlung bringen können - spesenfreie Überweisung bei der Raiffeisenbank Bad Sauerbrunn.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung und versichern Ihnen, dass wir mit dem zur Verfügung gestellten Geld sorgsam umgehen und es im Sinne des sportlichen Erfolgs einsetzen.

Mit sportlichem Gruß

SC Bad Sauerbrunn
Die Vereinsleitung

Bankverbindung:

Raiffeisenbank Bad Sauerbrunn
IBAN: AT31 3300 0000 0180 0762
BIC: RLBBAT2E

BILANZ VOM NACHWUCHS

U16 und U12 Herbstmeister, U14-Vize-Herbstmeister und zwei Drittel aller Nachwuchsspiele gewonnen, die Bilanz der Herbstmeisterschaft kann sich auch heuer wieder sehen lassen.

Aber der Reihe nach: Wir bestritten die abgelaufene Meisterschaft mit je einer eigenen U7-, U9- und U10-Mannschaft und bei U12, U13, U14 und U16 mit Spielgemeinschaften. Letztere als Fortsetzung der schon in den letzten Jahren sehr erfolgreichen Zusammenarbeit mit dem SV Sigleß unter Einbeziehung etlicher Nachwuchsspieler des ASV Pöttsching.

Dass wir am richtigen Weg sind, zeigen nicht nur die oben genannten guten Platzierungen unserer Großfeldmannschaften, sondern auch die Kadersituation bei diesen Teams. Während einige Gegner vermehrt aus

Spielerangel nicht zu Spielen antreten können, zum Beispiel "Der Club" (Draßmarkt, Pilgersdorf, Lockenhaus, Piringsdorf usw.) gegen unsere U14 oder sogar der SV Mattersburg gegen unsere U16, können wir bei diesen Jahrgängen aus dem Vollen schöpfen und sind auch beim Ausfall mehrerer Spieler noch konkurrenzfähig. Es ist zwar für die Trainer nicht immer ganz einfach, wenn 'zu viele' Spieler zur Verfügung stehen, macht langfristig aber Sinn. Siehe dazu auch den Beitrag über die U12-Spielgemeinschaft.

Von Georg Buchinger

Der SC Bad Sauerbrunn setzt hier seine Philosophie mit dem klaren Bekenntnis zum Breiten-sport fort, denn anders als bei vielen gegnerischen Vereinen werden bei uns weniger



SERIEN-TURNIERSIEGER U7



U16 "S-P-S": HERBSTMEISTER OHNE PUNKTEVERLUST UND IM FRÜHJAHR FIX IN DER LEISTUNGSLIGA

U10 BEIM NEBELSPIEL ZU SAISONENDE



KM-SPIELER ALS NACHWUCHSTRAINER

Nicht oft genug erwähnt werden kann - und auch das ist ein wichtiger Grund für den Erfolg - dass sich neben den vielen ehrenamtlich als Betreuer und Trainer engagierten Elternteilen auch eine Reihe aktiver Kampfmannschaftsspieler als Nachwuchstrainer betätigen. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Luki Kern und Chris Hoffmann (U10), Dani Hutter und Dodo Knopf (U12), Richi Kern (U16) sowie unsere beiden 'Legionäre' Thomas Ofner und Michael Stanislaw (U14)!

talentierte Spieler nicht leichtfertig 'ausgesiebt'. Dass man auch auf diese Art erfolgreich sein kann, zeigt die Entwicklung rund um unsere aktuell 5(!) Erwachsenemannschaften. Besonders erfreulich dabei, dass die 1b-'Lokomotive' mit Fortdauer der Meisterschaft immer mehr Fahrt aufgenommen hat und natürlich der Herbstmeistertitel der Damenmannschaft.

Aber auch bei den ganz Kleinen scheint wieder einiges nachzukom-

men. So konnte unser U7-Team drei der vier Meisterschaftsturniere gewinnen und einmal den zweiten Platz belegen und auch U9 und U10 hielten in der Meisterschaft sehr gut mit.

Inzwischen trainieren alle Nachwuchsmannschaften schon in der Halle oder befinden sich in einer kurzen Winterpause. Und nach der Absolvierung einiger Hallenturniere werden sich schon bald wieder alle an die Vorbereitung auf die Frühjahrsaison machen.



U13-SPG SIGLESS-SAUERBRUNN

U14 "S-P-S": HERBSTMEISTER KNAPP VERPASST

Unsere U14 spielte eine starke Saison, die nur durch zwei unglückliche knappe Niederlagen gegen den späteren Herbstmeister SpG "Mitte" getrübt wurde.

Von Georg Buchinger

Was außer 6 Punkten Rückstand noch bleibt, ist ein riesiger Vorsprung von 14 Punkten auf den Tabellenritten, ein Torverhältnis von +64 gegenüber +38 des Herbstmeisters und unser Torschützenkönig Dominik Steiner (SVS) mit 24 Toren. Zweiter in der Torschützenliste ist Michi Kremser (SCBS) mit 17 Toren ex equo mit "Mitte"-Spieler Jan Giefling.

Diese Zahlen sagen einiges über den nicht ganz glücklichen Verlauf der Meisterschaft aus, aber nun gilt es nach vorne zu schauen und auf eine interessante Gruppeneinteilung im Frühjahr zu hoffen. Derzeit ist noch nicht klar, welche Mannschaften in die Leistungsliga aufsteigen werden.



Hinten stehend v.l.: Trainer Thomas Ofner (SCBS), Vicky Halbauer (SCBS), Hanna Zippusch (SCBS), Michi Kremser (SCBS), Florian Lang (SVS), Dominik Steiner (SVS), Derya Kocan (SCBS), Trainer Michael Stanislaw (SCBS)
Hockend v.l.: Felix Buchinger (SCBS), Matteo Zentner (SVS), Sebastian Braunöder (SVS), Stefan Graf (SVS), Stefan Weinzettl (ASVP), Stefan Pogatsch (SVS), Michi Zavodsky (SCBS)

U12 SPIELGEMEINSCHAFT SBS – EINE ERFOLGSGESCHICHTE

Irgendwann im April dieses Jahres saßen einige Bad Sauerbrunner Nachwuchsverantwortliche gemeinsam mit dem Sigleßer Nachwuchtleiter Martin Zentner im Clubraum des Wetterkreuzstadions zusammen, um die gemeinsamen Planungen für die Spielsaison 2016/17 zu besprechen. Vorrangig ging es dabei um die Mannschaften der U14 und der U16, die ja schon seit einigen Jahren als Spielgemeinschaften ausgezeichnet funktionieren.

Beiläufig erwähnte Zentner, dass es da auch eine Handvoll Sigleßer Kinder gäbe, die in einer U12 spielberechtigt wären, aber alleine zu wenig sind, um einen Spielbetrieb zu gewährleisten. Wir entschlossen uns spontan dazu unsere Zusammenarbeit auch auf die

U12 auszudehnen. Ein halbes Jahr später können wir nun sagen, dass die Entscheidung eine gute war, wenn auch der administrative Aufwand ein gewaltiger ist. Bei einem Kader von 25 Kindern und einer Leistungsbandbreite von Auswahlspielern bis zu Totalanfängern stellt es für die Trainer Woche für Woche eine große Herausforderung dar, die Kinder zufrieden zu stellen und jeden Spieler bzw. jede Spielerin im Rahmen seiner/ihrer Möglichkeiten zu fördern und zu fordern.

Von Arnold Lackner

Die Mannschaft schlug sich in der Herbstsaison übrigens ausgezeichnet und konnte in zehn Spielen acht Siege feiern. Gegen ZSP

gab es einmal ein 2:2 und nur im ersten Spiel in Neudörf eine Niederlage.

Neben den Meisterschaftsspielen, für die immer nur ein Teil des Kaders einberufen wurde, fanden zusätzliche Spiele statt, um auch den Kindern, die nicht so oft im Kader für die Meisterschaftsspiele standen, die Möglichkeit zu geben, ihre Fußballleidenschaft im Wettkampf auszuleben.

Langfristiges Ziel soll es nun sein, diese Kinder bestmöglich auszubilden und beim Fußball zu halten, um in den nächsten Jahren dann auch eine U14- bzw. eine U16-Mannschaft zu stellen, wo ja eine größere Anzahl an Spielerinnen und Spielern benötigt wird als in der U12. Letztendlich wäre es dann auch wunderbar und wünschenswert, wenn die Kinder in einigen Jahren in einer der fünf Mannschaften spielen würden, die der SC Bad Sauerbrunn im Erwachsenenbereich stellt.

Unsere größte Sorge zu Beginn der Zusammenarbeit war, dass sich aufgrund der Kaderrgröße eine Unzufriedenheit einstellen und deshalb viele Kinder mit dem Fußballspielen aufhören würden. Das Gegenteil war der Fall. Es wurden im Laufe der Herbstsaison sogar noch mehr Fußballer und Fußballerinnen, sodass wir nun sogar die Möglichkeit andeuten im Frühjahr mit zwei Teams in der U12-Meisterschaft anzutreten. Nach dem letzten Spiel in Forchtenstein, das mit einem 6:0 Sieg endete, steht nun fest, dass auch unsere U12 Herbstmeister wurde.

HERBSTMEISTER: U12-SPIELGEMEINSCHAFT



DAS „NO-FUTURE“ TEAM IST HERBSTMEISTER!

Es war vor einigen Jahren, dass der Jahrgang 2001 bzw. 2002 sehr wenige Burschen in der Volksschule in Bad Sauerbrunn hatte. Aus diesem Jahrgang heraus entstand dennoch eine U8 Nachwuchsmannschaft, die jahrelang hauptsächlich aus Mädchen bestehend an der normalen Meisterschaft mit Burschen teilnahm. Da wurde der Name „No-Future“ Team erfunden, denn keiner traute diesem Team mit so vielen Mädchen eine lange Zukunft im Fußball zu!

Doch genau aus diesem Umstand heraus entwickelte sich eine eigene Mädchenmannschaft, welche in den folgenden Jahren erfolgreich an der U13-, U14- und U15-Meisterschaft im NÖFV teilnahm.

Aus dieser Mädchen-Nachwuchsmannschaft wurde nun vor einem Jahr eine eigene Damen Mannschaft im SC Bad Sauerbrunn gegründet. Begonnen hat alles mit dem eigenen Damen-Hallenturnier, was als erster Gradmesser für unsere Mädchen gegen erwachsene Frauen galt. Dieses wurde bravourös gemeistert und auch alle weiteren Vorbereitungsspiele gegen andere Damen-Mannschaften aus Niederösterreich bzw. dem Burgenland konnten allesamt gut gemeistert werden.

Von Alexander Halbauer

Im August war es dann soweit und die Damenmannschaft, die mittlerweile einen Kader von über 20 Mädchen hatte, trat zum ersten Meisterschaftsspiel in der Frauengruppe Süd des Niederösterreichischen Fußballverbandes gegen eine andere Damenmannschaft an. Von diesem Tag an begann eine unglaubliche Serie, die keiner von uns Trainern oder Eltern auch nur im Geringsten gehofft bzw. erwartet hatte. Die Damenmannschaft konnte ohne einer einzigen Niederlage mit 9 Siegen und nur einem Unentschieden am Ende der ersten Saison von Tabellenplatz eins glänzen!

U9-SAISONRÜCKBLICK

Der Sprung in die U9 hat für uns schon vor der Saison begonnen, als wir bei einem U8-Turnier auf U9-Basis gegen die Vienna mitspielen durften. Da sahen wir schon, dass auf uns ein hartes Stück Arbeit zukommt. Die Umstellung von 4 auf 6 Feldspieler, größere Tore und ein viel größeres Spielfeld waren für die Kids eine riesige Herausforderung. Nach ein paar Testspielen konnten die Kinder es jedoch schon ganz gut umsetzen.

Von Sandra Winkler, Giuseppe Gennelli und Christian Winkler

Uns als Trainerteam freut es

sehr, dass mit Anfang September zahlreiche Neuzugänge dazugekommen sind. Unser Kader umfasst mittlerweile 17 Spieler. Da jedoch immer nur 7 Kinder im Match beginnen können, ist es für uns Trainer keine leichte Aufgabe, es so einzuteilen dass auch alle zum Einsatz kommen. In der Meisterschaft gab es für uns 3 Siege und 5 Niederlagen. Zusätzlich bestritten wir einige Testspiele, damit die Kinder noch mehr trainieren - denn Übung macht den Meister. Jetzt freuen wir uns auf eine schöne und erfolgreiche Zeit in der Halle.

Ziel war es, die Mädchen langsam an den Damenfußball heranzuführen, ohne dabei Verletzungen durch körperlich stärkere Gegnerinnen zu provozieren. Fakt war allerdings, dass wir bemerkten, dass unsere meist körperlich unterlegenen Mädchen technisch den meisten Gegnerinnen überlegen waren und sie somit kaum in Gefahr liefen, ernsthaft gefoult zu werden.



Bemerkenswert ist auch der Umstand, dass fast die gesamte Mannschaft seit der U8 zusammengeblieben ist und sich die Mädchen gegenseitig zu Höchstleistungen anzustacheln. Ich hoffe, dass dieser Umstand noch lange anhält!

Erfreulich ist das große Interesse der Fans bei den Heimspielen der Damen und ich kann auf diesem Weg nur alle einladen, sich ein Match der Sauerbrunner Damen einmal live im Wetterkreuzstadion anzusehen und sich selbst von der Qualität unseres Damenfußballs zu überzeugen!



Hinten v.l.: Trainer Hannes Fenz, Clara Lang, Katja Fenz, Heidi Lackner, Hanni Föger, Lisa Kern, Isi Halbauer, Trainer Alex Halbauer
Vorne v.l.: Mina Zivanov, Tanja Berger, Hanna Zippusch, Vicky Halbauer, Derya Kocan, Sophie Graf, Kamilla Hegedüs

DIE U9 BEIM LETZTEN HEIMSPIEL



MIT SECHS PUNKTEN VORSPRUNG AN DER TABELLENSPITZE

Einen sensationellen Herbsdurchgang boten die Burschen unserer I-Mannschaft, der durch den geradezu historischen Cupsieg gegen den Führenden der Regionalliga Ost, den SC Ritzing, gekrönt worden ist!

In diesem Spiel bot man spielerische Klasse und eine sehenswerte Kampfkraft und vor allem einen Mannschaftsgeist – immerhin fehlten vier Stammspieler! – der signifikant für die ganze Herbstsaison gewesen ist: Jeder kämpft für jeden, Fehler der anderen werden nicht kritisiert, sondern ausgebessert.



RICHARD KERN GLÜCKLICH ÜBER DEN 2:0 HEIMSIEG GEGEN DRASSMARKT

Dieser perfekte Teamgeist macht meiner Meinung nach diese unglaubliche mentale Stärke unserer „Elf“ aus. Es gibt nicht mehr die Klassifizierung in „Auswärtige“ und „Eigenbau“, nein, ALLE ziehen gemeinsam und mit großer Freude an einem Strang – denn, dass unsere Spieler technisch hervorragende Fußballer sind, haben wir ja schon in den Vorjahren gesehen und gewusst!



EINIGE UNSERER FLEISSIGEN KANTINENGIRLS

Als „vierblättriges Kleeblatt“ erwies sich unser Trainer-Quartett mit Cheftrainer Heinz Kremser und seine Mitstreiter Alfred Schütz, Alfred Wagentristl und Giuseppe Gennelli – auch hier ein Team mit Motivation und Ideen, und nach anfänglichem Stottern und sehr wenig Fortune kam gegen Ende dann auch der Motor der „I B – Mannschaft“ recht gut ins Laufen – da stimmt jetzt die Richtung, die Orientierung im Frühjahr geht sicher nach oben! 38 von 45 möglichen Punkten wurden eingefahren – einer einzigen

Niederlage in Lockenhaus und zwei 1:1 in Neudörfel und gegen SV ZSP 7023 stehen 12 Siege gegenüber – teilweise in beeindruckender Manier, aber auch „enge Partien“ konnten erfolgreich bewältigt werden. Sechs Punkte vor dem ersten Verfolger Neudörfel zu überwintern ist eine tolle Sache, Draßmarkt und Pilgersdorf weisen bereits 9 Punkte Rückstand auf – und mit dem sagenhaften Torverhältnis von 44:12 hat man sich quasi einen „Zusatzpunkt“ erkämpft!

STÜRMER DOMINIK STRONDL AM BALL IM SPIEL GEGEN DRASSMARKT



Der Flügelflitzer Philipp Knotzer rangiert in der internen Torschützenliste mit 10 Treffern in Führung, gefolgt vom wieder immer besser in Form gekommenen Dominik Strondl und dem erstmals auch als Vollstrecker aufzeigenden Andreas Tanzler – beide 7 Tore. Neben den meisten geschossenen Toren können wir auch aufweisen, die wenigsten bekommen zu haben – ein Kompliment an unsere Abwehr und den souveränen Goalie Thomas Drabek! Dass auch Erik Reich seine Vertretung bestens besorgte war ebenso erfreulich wie das Heranwachsen und Reifen der ganz jungen Generation, als Beispiel sei Halil Dombayci erwähnt.

Von Michael „Faser“ Tanzler

Doch ist es eigentlich unfair einzelne Spieler herauszugreifen, denn – wie bereits erwähnt – das Kollektiv ist einfach stark und gefestigt. Zu hoffen ist, dass es im Frühjahr in dieser Tonart weiter geht – ich bin eigentlich überzeugt davon! Denn zusätzlich zu unserem Leistungs-niveau, auf das wir stolz sein dürfen, müssen fast alle ernstesten Titelkonkurrenten in unser Wetterkreuzstadion: Und da sind wir eine Macht, auch dank der vielen treuen Zuschauer und Begleiter, die – so hoffe ich sehr – im Frühjahr dann noch zahlreicher kommen werden. Liebe Freunde, motivieren wir zusammen noch mehr Sportbegeisterte zum Stadionbesuch und zur Unterstützung unserer Burschen, die wahrlich ein Aushängeschild unserer lebenswerten Heimatgemeinde sind! Dann sollte das große Ziel doch endlich klappen!



BAD SAUERBRUNN 1B AUF DEM RICHTIGEN WEG

Nachdem es auf Basis einer richtigen B-Mannschaft überraschenderweise doch noch weiter ging, hatten wir zu Beginn viele unnötige Niederlagen. Das ein oder andere Mal mussten wir leider als spielbestimmende Mannschaft als Verlierer vom Spielfeld gehen. Erst in Runde 4 gelang uns der erste Sieg!

Auch das Arbeitsklima im Trainerteam ist hervorragend und so ist es nicht von ungefähr, dass wir mit Fortdauer der Meisterschaft erfolgreicher wurden. Die Burschen mussten erst zusammenwachsen, um aus zwei Teams eine Einheit zu bilden.



UNSERE JUNGE UND GLEICHZEITIG ERFAHRENE 1B TRUPPE

Von Giuseppe Gennelli

Die Mannschaft, welche im Durchschnitt 21 Jahre zählt, konnte trotz schlechter Chancenauswertung durchaus mit Erfolgen aufwarten. Sowohl beim 4:0 Sieg

gegen Herbstmeister Frankenau, als auch beim Sieg im Derby zeigte sich der SC Bad Sauerbrunn als Einheit. Der ganze Kader aus beiden Mannschaften war in Pöttching anwesend und feierte auch dementsprechend.

In den letzten fünf Spielen gingen wir

vier Mal als Sieger vom Platz. Ich hoffe, dass wir unsere spielerische Überlegenheit im Frühjahr fortsetzen und weiterhin in Punkte umsetzen können. Wir sind nur sieben Punkte vom zweiten Platz entfernt, also:

„DA IST NOCH WAS DRIN“!!!!

Willkommen zu Hause.

3 Doppelhäuser – Rosengasse 15–19



ALLE 6 EINHEITEN
VERGEBEN
NEUE PROJEKTE IN PLANUNG



Anspruchspartner & Vermarktung

Immobilien Permoser GmbH

alexander@permoser.co.at Schubertallee 12
www.permoser.co.at 7202 Bad Sauerbrunn
www.raumform.at 02625 322 68

Bauen mit Format.

Hier errichtet die Raumformat GmbH sechs Doppelhaushälften in Ziegel-Massivbauweise mit Terrasse und sonnigem Garten! Die süd-westseitig ausgerichteten Häuser sorgen für idealen Lichteinfall. Die Fußbodenheizung mit Luftwärmepumpe und die Raumformat – Effizienzdämmung schaffen ein einzigartiges Raumklima auf 122 m² Wohnfläche.

Ihr Bauträger aus Bad Sauerbrunn

raumformat.at

eine Marke der BC Group

ENDLICH: SAISONSTART DER FLYING FREEZERS

Mit Novemberbeginn startete auch wieder die Saison der Flying Freezers, die jeden Donnerstag bis in die erste März-Woche hinein von 20.15 bis 21.45 in der Eishalle in Ternitz trainieren und spielen. Wir freuen uns über Besucher aber auch besonders über neue Mitspieler! Wenn Ihr an Eishockey – einem schnellen, fairen aber kampfbetonten Sport – interessiert seid – kommt einfach nach Ternitz oder meldet Euch bei einem unserer Spieler: Gäste sind immer gerne willkommen.

Von Michael „Faser“ Tanzler

Das bereits traditionelle „FLYING FREEZERS TURNIER“ mit Mannschaften aus 4 Bundesländern wird diesmal am SAMSTAG, den 28. Jänner 2017 von 13.00 bis 16.30 in der EISHALLE TERNITZ ausgetragen werden. Bitte den Termin vormerken und zahlreich kommen!

PFLICHTTERMIN: FLYING FREEZERS TURNIER IN TERNITZ



CHRISTBAUMDORF IM KURPARK



Wie jedes Jahr verwöhnen die Funktionäre, Trainer und Spieler des SC Bad Sauerbrunn in der Adventszeit die Gäste des Christbaumdorfes im Kurpark Bad Sauerbrunn mit kulinarischen Schmankerln und warmen Getränken. Schaut vorbei, wir würden uns sehr freuen!



TRAININGSLAGER DES TSV SPALT IN BAD SAUERBRUNN

Im Juli nützte die Fußballmannschaft des TSV Spalt unser Wetterkreuzstadion für ein mehrtägiges Trainingslager. Die Bedingungen auf den beiden Spielfeldern waren sehr gut, die Bad Sauerbrunner Gastfreundschaft kam bestens an und auch das Ambiente des SCBS-Clubraums wurde ausgiebig genossen.

Eine Gegeneinladung an unsere Mannschaft wurde von der Spalter Vereinsleitung bereits ausgesprochen.

ERFRISCHUNG ZWISCHENDURCH IM CLUBRAUM



Die Spalter Kicker und Betreuer bei der Abschluss-Trainingseinheit

Medieninhaber/Herausgeber und Redaktion:

SC Bad Sauerbrunn (ZVR-Zahl: 771946122)
7202 Bad Sauerbrunn, Eisenstädter Straße 51
E-Mail: office@sc-badsauerbrunn.at

[EIN]HEIZEN

FRANYE

HEIZUNG – LÜFTUNG – SANITÄR
KLIMA – KÄLTE – KÜHLUNG

-10°
AUSSEN



+23°
INNEN

DIE WÄRMEPUMPE – DER ALLESKÖNNER

- vielseitig: kann heizen, kühlen und Warmwasser aufbereiten
- energieeffizient und umweltfreundlich
- kostengünstig bei den Betriebskosten
- nachträglicher Einbau möglich



HEIZEN & KÜHLEN MIT EINEM SYSTEM

Vertretung von Mitsubishi-Klimaanlagen

- rasche & effiziente Raumkühlung
- Single- und Multi-Splitanlagen
- höchste Energieeffizienz
- geräuscharme Innengeräte



**BERATUNG, PLANUNG, MONTAGE UND WARTUNG –
IHR PARTNER BEIM HEIZEN & KÜHLEN:**

Franye Gebäudetechnik GmbH & Franye Klimatechnik GmbH

A-7202 Bad Sauerbrunn | Augasse 15

☎ 02625/32387 | office@franye.at | www.franye.at